

# Inhalt

---

<b>Einleitung</b> .....	11
-------------------------	----

## Teil I

### Assyrer – Meder – Perser

<b>Zur Herkunft und Genese der Dreiersukzession</b> .....	31
1. Forschungsstand und Quellenlage .....	33
2. Weltkonzeption und (Welt-)Herrschaft im Alten Vorderen Orient .....	38
2.1 Das ‚Eigene‘ und das ‚Fremde‘: Die Wahrnehmung der Welt und ihrer Grenzen .....	42
2.2 Zur Stellung irdischer Herrschaft und zur Wahrnehmung von ‚Geschichte‘ im mesopotamischen Denken .....	65
2.3 Späturuk-Zeit und Fröhdynastische Zeit: en, énsi, lugal, Kisch und ki-en-gi .....	89
2.4 Das erste ‚Imperium‘ der Weltgeschichte? – Die Dynastie von Akkad .....	116
2.5 Der Mythos vom ‚Weltreich‘: Das Vermächtnis der Könige von Akkad im ausgehenden dritten und zweiten Jahrtausend v. Chr. ....	138
2.6 Assyrien, die ‚Geißel der Völker‘: ‚Weltherrschaft‘ als göttliches Mandat .....	166
2.7 Der Fall Assyriens und die neubabylonischen Könige .....	200
2.8 „Dies sind die Länder, die mir zuteil wurden“: Herrschafts- vorstellungen und ‚Reichsimagination‘ der teispidisch- achaimenidischen Großkönige .....	228
3. Asien und die Sukzession von Reichen aus griechischer Sicht .....	276
3.1 Herodot aus Halikarnassos .....	288
3.1.1 <i>Die Grenzen der Macht: Quellen, Zeithorizont, Raum, Disposition und             Geschichtsauffassung der Historien</i> .....	288
3.1.2 <i>Assyrer, Meder, Perser – Babylonier und Lyder: Die Signifikanz des             Sukzessionsgedankens bei Herodot</i> .....	317
3.1.3 <i>Die Meder in den mesopotamischen Zeugnissen und die Frage nach der             Historizität eines Medischen Großreiches</i> .....	332

3.2	Ktesias von Knidos .....	351
3.2.1	<i>Ktesias: Historiker, Scharlatan, ‚Dichter‘ oder Schelm?</i> .....	351
3.2.2	<i>Weltherrschaft und Dekadenz: Assyrer, Meder, Perser – und Babylon in den Persika</i> .....	362
4.	Drei Reiche: Eine erste Zwischenbilanz .....	378
 <b>Teil II</b>		
<b>Die vier Monarchien</b>		
<b>Die Erweiterung der Sukzessionstheorie in hellenistischer Zeit</b> .....		389
1.	Forschungsstand und Quellenlage .....	391
2.	Die Weltreiche-Sukzession im Buch Daniel .....	400
2.2	Redaktionsgeschichte, Genre und Tendenz des Danielbuches .....	400
2.3	Heilsgeschehen: Die vier Monarchien und das Reich Gottes .....	414
3.	Ein ‚säkulares‘ Viererschema? .....	440
3.1	Alexander der Große: ‚König von Asien‘ – ‚König der Welt‘? .....	440
3.2	Die Seleukiden und das ‚Königtum über Asien‘ .....	472
4.	Vier Reiche: Eine zweite Zwischenbilanz .....	524
 <b>Teil III (Ausblick)</b>		
<b>Das Imperium Romanum – das letzte Weltreich</b> .....		531
1.	Forschungsstand und Quellenlage .....	533
2.	Das griechisch-römische Fünferschema .....	538
2.1	<i>Orbis terrarum</i> und <i>orbis Romanus</i> .....	538
2.2	Die Sukzession von Reichen und Aemilius Sura .....	546
 <b>Zusammenfassung und Ergebnisse</b> .....		565
<b>Summary</b> .....		584
<b>Abkürzungen und Siglen</b> .....		601
<b>Literaturverzeichnis</b> .....		608
Quellen .....		608
Schriften .....		622
 <b>Indices</b>		
Personen-, Götter- und Gruppennamen .....		691
Toponyme .....		705